

## **Fischaufstiegsanlage am Woogbach an der Wingertsmühle in Dudenhofen**

Der **Woogbach** ist Teil des Gewässersystems Rehbach/Speyerbach und entsteht aus der Teilung des Speyerbachs an der Hanhofer Scheide ca. 10 km westlich von Speyer.

Der Woogbach ist WRRL-Schwerpunktgewässer sowie Bestandteil des Entwicklungskonzeptes „Ökologische Durchgängigkeit Rheinland-Pfalz“ und dort als Aal-Vorranggewässer ausgewiesen.

Speyerbach und Rehbach sind seit 2015 in das Wiederansiedlungsprogramm des atlantischen Lachses in Rheinland-Pfalz aufgenommen.

Zahlreiche Renaturierungen und Durchgängigkeitsmaßnahmen dienen dazu, den „guten ökologischen Zustand“ gem. WRRL herzustellen.

### **Maßnahmen der Oberen Fischereibehörde**

- Masterplan Wanderfische – Die Wiederansiedelung des Atlantischen Lachses
- Schutz gefährdeter Fischarten – Wiederansiedelung des Schlammpeitzgers in den Seitengewässern von Speyerbach und Rehbach
- Untersuchungen zur Phäno- und Ökotoptologie der Forelle in Rheinland-Pfalz
- Ausbreitung und Erfassung des Signalkrebses einschließlich der Krebspest
- Wiederansiedelung des Stein- und Edelkrebsses

Im November 2017 konnte am Speyerbach erstmalig seit 160 Jahren die natürliche Fortpflanzung des Lachses nachgewiesen werden. Es fanden sich junge Lachse im Bereich unterhalb der Neumühle Dudenhofen und unterhalb der Wingertsmühle Dudenhofen, die nicht aus einer Besatzmaßnahme stammen können. Dies bedeutet, dass die Durchgängigkeit an der Neumühle greift und die weiteren geplanten Durchgängigkeitsmaßnahmen bis Neustadt erfolgreich sein werden. Der Lebensraum im Unteren Speyerbach ist nicht gut für die Eiablage geeignet, daher ist die weitere Schaffung der Durchgängigkeit nötig.

### **Wingertsmühle**

Auch an der Wingertsmühle wird keine Wasserkraft mehr gewonnen. Die Durchgängigkeit wird als Verbindungsgerinne zwischen Woogbach und Altwiesenbach hergestellt. Dadurch wird das Wanderhindernis (Mühlenabsturz) im Bereich der Wingertsmühle umgangen.

Im Zuge der Baumaßnahme wird ein Durchlassbauwerk am Altwiesengraben sowie eine Rad- und Fußwegbrücke über das Verbindungsgewässer errichtet, um die Fläche zwischen Woogbach, Altwiesengraben und Verbindungsgewässer nach Abschluss der Maßnahme erreichen zu können. Dies ist wichtiger und unentbehrlicher Baustein für die Durchgängigkeit am Woogbach.

Das Land Rheinland-Pfalz bezuschusst die Maßnahme zur Wiederherstellung der Längsdurchgängigkeit mit 90 % der förderfähigen Kosten.